

Es gibt kein Mittel, das öfter und häufiger
verwendet wird, als dieses, um die
eine Zentimeter hohen, als wir

Stegmaier's Porter

Es baut das gesunde Getränk auf, erzeugt
die angenehmen Aromen und führt zu
den besten Resultaten. Es ist reich an
Nährstoff, enthält keine schädlichen
Substanzen, ist leicht zu verdauen,
wird von allen Altersklassen genossen,
und ist ein Zentimeter hoch. Es ist ein
gutes Getränk für alle Gelegenheiten.
Es ist ein Zentimeter hoch. Es ist ein
gutes Getränk für alle Gelegenheiten.

Stegmaier Brau Co.,
Scranton Telephone:
Altes 456-R. Neues 1533

Electric Photo Studio,

421 Kadawanna Avenue,
Scranton Pa

Photographische Arbeiten jeder Art
werden von uns gut und billig besorgt,
unter Garantie bester Zufriedenheit.

Henry Frey.

Union Ticket Agent

Autorisierte Agenten für alle Dampfstraßen
Linien. Reisekarten von und nach Europa
sowie nach allen Teilen der Welt zu
niedrigsten Preisen. Besondere
Sonderfahrten, Fahrpläne, Fahrkarten
verkauf zu niedrigen Quotienten. Vollständige
Kaufbriefe und Pässe besorgt in allen
Sprachen. Ein öffentlicher Notar ist immer in
der Office zu finden.

Union Ticket Agentur,

303 Kadawanna Ave., Scranton.
Neues Phone 303, Altes 6-1-3.

"Die Office,"

105 Wyoming Ave.
George Kinback, Eigentümer.

Stets besorgt für das Wohl meiner
Kunden, werde ich denselben nur das
Beste von Speisen, Getränken und
Gartengeräten liefern, und bitte um
zahlreichen Zuspruch.

Wm. F. Kiesel, Passage-Notariats- und Bank- Geschäft, Feuer- und Lebens- versicherung.

(Etabliert 1839.)
115 Kadawanna Ave., Scranton, Pa.

Schiffahrt aller Dampfstraßen nach
und von Europa und dem Orient.
Verwaltung aller Erbschaften einlässig.
Vollständige, Einkommen und alle sonstigen
Berechnungen. Beste Besorgung.
Wohlfühlungen nach allen Verhältnissen.
Verkauf von Häusern und Bausparien.

Deutsche Schön-Färberei,

327 N. Washington Ave.
Beide Telephone.

Alle Arbeit nach bester Weise vollführt.
Dem Reinigen und Plätten spezielle
Aufmerksamkeit geschenkt. Arbeit abge-
holfen und abgeliefert.

Geo. W. Schmidt, Eigenth.

Eisenbahn Zeitabelle.

Delaware, Kadawanna und Western Bahn.
In Kraft den 24. Juni 1906.

Schließlich-Verlässt Scranton für New York
am 2.05, 3.20, 6.05, 8.00, 10.20, Vorm.;
12.40, 3.25, 6.40, 8.40, Nachmittags. Für
New York und Philadelphia, am 9.00, Vorm.;
12.40, 3.35, Nachmittags. Für
Lackawanna, 6.10, Nachmittags.

Schließlich-Verlässt New York für Scranton
am 1.15, 6.40 und 11.10, Nachmittags. Für
Scranton, 6.10, 8.40 und 12.40, Vorm.;
1.15, 6.40, 8.40, 10.20, Nachmittags. Für
Scranton, 6.10, 8.40, 10.20, Nachmittags.

Schließlich-Verlässt Scranton für New York
am 2.05, 3.20, 6.05, 8.00, 10.20, Vorm.;
12.40, 3.25, 6.40, 8.40, Nachmittags.

Schließlich-Verlässt New York für Scranton
am 1.15, 6.40 und 11.10, Nachmittags. Für
Scranton, 6.10, 8.40 und 12.40, Vorm.;
1.15, 6.40, 8.40, 10.20, Nachmittags. Für
Scranton, 6.10, 8.40, 10.20, Nachmittags.

Delaware, Kadawanna und Western Bahn.

In Kraft den 24. Juni 1906.

Schließlich-Verlässt Scranton für New York
am 2.05, 3.20, 6.05, 8.00, 10.20, Vorm.;
12.40, 3.25, 6.40, 8.40, Nachmittags. Für
New York und Philadelphia, am 9.00, Vorm.;
12.40, 3.35, Nachmittags. Für
Lackawanna, 6.10, Nachmittags.

Schließlich-Verlässt New York für Scranton
am 1.15, 6.40 und 11.10, Nachmittags. Für
Scranton, 6.10, 8.40 und 12.40, Vorm.;
1.15, 6.40, 8.40, 10.20, Nachmittags. Für
Scranton, 6.10, 8.40, 10.20, Nachmittags.

Schließlich-Verlässt Scranton für New York
am 2.05, 3.20, 6.05, 8.00, 10.20, Vorm.;
12.40, 3.25, 6.40, 8.40, Nachmittags.

Schließlich-Verlässt New York für Scranton
am 1.15, 6.40 und 11.10, Nachmittags. Für
Scranton, 6.10, 8.40 und 12.40, Vorm.;
1.15, 6.40, 8.40, 10.20, Nachmittags. Für
Scranton, 6.10, 8.40, 10.20, Nachmittags.

Delaware, Kadawanna und Western Bahn.

In Kraft den 24. Juni 1906.

Schließlich-Verlässt Scranton für New York
am 2.05, 3.20, 6.05, 8.00, 10.20, Vorm.;
12.40, 3.25, 6.40, 8.40, Nachmittags. Für
New York und Philadelphia, am 9.00, Vorm.;
12.40, 3.35, Nachmittags. Für
Lackawanna, 6.10, Nachmittags.

Schließlich-Verlässt New York für Scranton
am 1.15, 6.40 und 11.10, Nachmittags. Für
Scranton, 6.10, 8.40 und 12.40, Vorm.;
1.15, 6.40, 8.40, 10.20, Nachmittags. Für
Scranton, 6.10, 8.40, 10.20, Nachmittags.

Schließlich-Verlässt Scranton für New York
am 2.05, 3.20, 6.05, 8.00, 10.20, Vorm.;
12.40, 3.25, 6.40, 8.40, Nachmittags.

Schließlich-Verlässt New York für Scranton
am 1.15, 6.40 und 11.10, Nachmittags. Für
Scranton, 6.10, 8.40 und 12.40, Vorm.;
1.15, 6.40, 8.40, 10.20, Nachmittags. Für
Scranton, 6.10, 8.40, 10.20, Nachmittags.

Vermischtes Inland.

— Aus Chicago wird gemeldet, daß die dortigen Ärzte eine Union organisiert haben.

— In New York starb William D. Sibbald, ein weit über New York hinaus bekannter Theaterunternehmer.

— Die Mitglieder des Bundes senats bejagen ihr neues, prächtig ausgestattetes Officegebäude in Washington.

— In Kittanning, Pa., wurde die erste Presbyterianskirche durch Feuer zerstört und ein Schaden von \$90,000 angesetzt.

— Den Angestellten der Phoenix Iron Co. in Phoenixville, Pa., wurde mitgeteilt, daß ihre Löhne um 10 Prozent reduziert worden sind.

— Aus Chicago wird gemeldet, daß die Chicago, Milwaukee & Gary Electric Co. so schnell wie möglich mit einem Kraftwerksaufbau von \$10,000,000 fertig gestellt werden soll.

— Der Streik der Näher in den Fabriken der W. V. Douglas Shoe Co. in Brockton, Mass., wurde für beendet erklärt, und sämtliche Streiker kehrten zur Arbeit zurück.

— Aus New Orleans wird gemeldet, daß Arrangements getroffen worden sind, um das erste Torpedoboot der Conföderation, das im Vase Pontchartrain gesunken ist, zu heben.

— Im Alter von 86 Jahren starb in Washington Thomas B. Benda, ein alter Angestellter im Weißen Hause, der ein der Verbündeter des Präsidenten Lincoln gewesen war.

— Flottenstreitkräfte werden wiederholt von dem früheren Präsidenten Roosevelt erlassen Verfügung, laut welcher die Navy Yards in Pensacola, Fla., und New Orleans, La., abgeschafft werden.

— In Salt Lake City, Utah, wurde James Christensen, der frühere Staats-Schachmeister, der am 1. Januar dieses Jahres aus dem Amte schied, in Haft genommen, weil er in dem Verdict steht, \$70,000 unterschlagen zu haben.

— Nach einer aus Oyster Bay, N. Y., gemeldeten Nachricht werden die Mitglieder der Familie des Ex-Präsidenten Roosevelt, mit Ausnahme von Frau Longworth und Theodore Roosevelt jr., in Italien und anderen südeuropäischen Ländern Reisen machen, während Herr Roosevelt in Afrika weilt.

Der altbewährte Freund Forni's Alpenkräuter

Die berühmte Schweizer-Deutsche Kräuter-Medizin steht an der Spitze aller Hausmittel.
Beliebter als je zuvor.

Es mag Nachahmungen dieses zeitbewährten Kräuter-Heilmittels geben, aber es hat nicht seines Gleichen als ein Beförderer der Gesundheit. Für tausende entmutigter Männer und Frauen ist es eine Offenbarung gewesen, was dieses Mittel bei dem Wiederaufbau einer zusammengebrochenen Constitution bewirken kann. Es reinigt nicht nur den Lebenssaft, sondern schafft auch neues, reiches, rotes Blut und baut Knochen und Muskeln wieder auf. Es befördert die Verdauung. Es wirkt auf die Leber. Es reguliert den Stuhlgang. Es wirkt auf die Nieren. Es beruhigt das Nerven-System. Es nährt, stärkt und kräftigt. Es öffnet die Poren der Haut und bringt gesunden Schweiß hervor. Es ist wegen seiner gebiengenen Eigenschaften in jedem Heim eine größere Notwendigkeit geworden, als irgend eine andere bekannte Medizin.

Als vor Jahren, zu Ende des achtzehnten Jahrhunderts, der alte Dr. Fahrney diese Medizin für die Anfelder des Blue Ridge Mountain Distrikts von Pennsylvania zubereitete, da kamen die Leute zu Pferde und in Wagen über rauhe Landstraßen und Gebirgspfade, um dieses Kräuter-Heilmittel aus seinen eigenen Händen zu empfangen. Der Ruf seiner Medizin verbreitete sich, trotz der mangelhaften Verkehrsmittel selbst in die angrenzenden Staaten Maryland und Virginia. Es wurden Kuren vollbracht, welche das Gespräch ganzer Ansiedlungen bildeten.

Heute kann dasselbe Kräuter-Heilmittel, Forni's Alpenkräuter, schäumend mit denselben Gesundheit bringenden Eigenschaften, welche es in jenen früheren Tagen so beliebt machten, prompt in Ihrem Hause abgeliefert werden, bei Bestellung durch das Telephon, oder den Telegraphen. Beachten Sie die unten verzeichneten Offerte.

Kürzlich wurde eine Kabeldepesche, von Herrn E. Paget aus East London, Süd Afrika, in weniger als einer Stunde seit der Zeit der Abfindung, im Laboratorium von Dr. Peter Fahrney bestellt wurde. An demselben Nachmittag wurde die Sendung Alpenkräuter nach dem Bahnhof gebracht, um ihre Reise von zehntausend Meilen nach jenem entfernten Lande anzutreten. So verändern sich die Zeiten in einem Jahrhundert. Für die Beliebtheit von Forni's Alpenkräuter giebt es keine geographischen Grenzen. Er ist eine Medizin für die ganze Menschheit.

Salomo sagt: — „Es giebt nichts Neues unter der Sonne.“ Das menschliche System ist heute ganz dasselbe, welches es vor einem Jahrhundert war, als dieses berühmte Kräuter-Heilmittel zuerst als ein Wiederhersteller der Gesundheit hervorgebracht wurde. Es hat sein großartiges Werk der Heilung und der Hilfe für die leidenden Männer und Frauen seit jener Zeit vollbracht. Kein Fall war so schlimm, und keine Krankheit so schwer, wo der Alpenkräuter nicht Gutes getan hätte.

Wenn Sie entmutigt sind, weil alle Ihre Anstrengungen, um Hilfe zu finden, erfolglos blieben, verzweifeln Sie nicht. Schöpfen Sie Hoffnung aus der Erfahrung Anderer, welche durch dieses einfache alte Kräuter-Heilmittel Gesundheit und Glückseligkeit gefunden haben.

Das Geheimniß seines Erfolges ist so alt wie die Berge; es geht an die Wurzel der Krankheit, indem es die verbrauchten Stoffe und die Unreinigkeit aus dem Blut und System entfernt. Sobald das Blut gereinigt und bereichert worden ist, können die Lebensorgane wieder die Arbeit verrichten, welche die Natur von ihnen verlangt. Das Resultat ist Gesundheit — wirkliche, kräftige Gesundheit.

Forni's Alpenkräuter ist kein gewöhnlicher Handelsartikel. Er wird nicht in gleichgültiger und nachlässiger Weise verfertigt, um verkauft zu werden; er wird vielmehr auf das Sorgfältigste und Genauigste hergestellt als eine Medizin für die Kranken. Er ist keine Apotheker-Medizin, sondern wird dem Publikum direkt durch speziell ernannte Agenten, Freunde und Nachbarn, die Ihnen bekannt sind und denen Sie trauen können, gewissenhaft geliefert. Wegen des Rareren wende man sich an die alleinigen Eigentümer

Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 112-118 So. Thoyne Av., Chicago, Ill.

Wosinn ist seit 1899, als es die Nieren erkrankten, nicht wieder selbstständig geworden.

In der Torresstraße vermehren sich die Korallen so stark, daß sie sie möglicherweise sperren werden.

Die Millionenhabende der Welt ist zum Zeit: Groß-London 7,021,800 Einwohner; Groß-New York (1906) 4,113,000; Paris (1906) 2,763,000; Chicago (1906) 2,049,000; Berlin (1906) 2,040,000; Wien (1907) 2,000,000; Tokio (1903) 1,819,000; Philadelphia (1906) 1,442,000; Petersburg (1905) 1,429,000; Moskau (1907) 1,359,000; Rom (1906) 1,106,000; Buenos-Ayres (1906) 1,048,000 und Peking 1,000,000 Einwohner.

Der Ackerbau-Minister Argentiniens schätzte die Landwirtschafts-Produktion der Republik für die Jahre 1908-1909 auf 5,760,000 Tonnen Weizen, 1,228,000 Tonnen Reis und 823,000 Tonnen Mais.

Der Zuwachs der Fische auf guten Standorten beträgt im 20-jährigen Alter über 9 Prozent, im 30-jährigen nur 1.3 Prozent; bei der Größe im 20-jährigen Alter 6.8 Prozent, im 30-jährigen nur 0.5 Prozent.

Steinerne Pfeiler für einen Brückenbau verdienen man zum erstenmale für eine Brücke, die zur Zeit Neubauarbeiten (004 bis 561 v. Chr.) in Babylon über den Euphrat geführt wurde. Auf den Pfeilern ruhten die Ebern- und Kupferplatten.

Spezielle Offerte.

Sollte sich kein Agent für Forni's Alpenkräuter in Ihrer Nachbarschaft befinden, und sollten Sie nicht früher schon welchen bestellt haben, dann können Sie eine Probebox, enthaltend zwölf 30c Flaschen zu dem speziellen Preise von \$2.00 erhalten.

Aus dem Vaterland.
„Ich hoffe auf keine Hilfe mehr.“ schreibt Herr F. Kleiner von Obfelden, Deutschland. „Ich bin zweiundsechzig Jahre alt, und meine Kräfte hatten natürlich bedeutend nachgelassen, aber, Dank Ihrem Alpenkräuter, bin ich jetzt wieder zu meiner Ueberwindung stark und gesund. Ich weiß bestimmt, daß keine Medizin dem Alpenkräuter gleichkommt zur Reinigung des Blutes und Kräftigung des Systems.“

Der Großvater schreibt:

„Wögen diese Zeiten das Mittel sein, einem Kranken Hoffnung und Mut einzuflöhen.“ So beginnt ein Brief, welchen Herr Fr. Mueller von Jonia, Mich., schreibt. Weiter sagt er: „Ich kenne jetzt Forni's Alpenkräuter seit fünfzehn oder sechzehn Jahren und kann die Wahrheit von dem, was ich sage, beweisen. In unserer Nachbarschaft giebt's viele Familien, welche beständig der Hilfe eines Arztes bedürfen. Auf mein Anrathen gebrauchten sie den Alpenkräuter und seitdem hat man keinen Arzt mehr nötig in diesen Familien. Er hat mich von Rheumatismus, und meine Frau von Brustfell-Entzündung geheilt. Wir ging es so schlecht, daß ich mich ohne Hilfe nicht anfechten konnte. Bei mir zu Hause steht eine Flasche Alpenkräuter in meinem Schlafzimmer zu jeder Zeit bereit für einen Notfall. Wenn unsere kleinen Entfänger über irgend etwas klagten, geben wir ihnen ein wenig Alpenkräuter und der hilft. Die Medizin ist so milde und angenehm zu nehmen, daß die Kleinen sie wirklich lieb gewonnen haben. Sie reguliert den Stuhlgang und kurirt auch Erkältungen.“

Ich bin ein alter Mann und glaube der Menschheit einen Gefallen zu thun, wenn ich diese Medizin empfehle.“

Einer Mutter Freude.

Frau A. Weichel aus Euclid, Ohio, Box 174, schreibt am 16. Dezember 1908: „Vor einiger Zeit bestellte ich eine Probebox Alpenkräuter. Er hat sicherlich bei unserem kleinen Sohn eine wunderbare Veränderung hervorgerufen. Als ich anfing dem kleinen Alpenkräuter zu geben, war er vollständig hilflos. Er ist zweieinhalb Jahre alt, und konnte weder die Sprache noch seine linke Hand gebrauchen. Die Ärzte behaupteten, daß er niemals lernen würde, zu gehen. Ich gab ihm fast den ganzen Inhalt der Probebox, und jetzt kann er auf seinen Füßen stehen, und fängt an, zu meiner großen Freude, zu laufen. Er kann jetzt auch seine linke Hand fast ebenso gut wie die rechte gebrauchen. Es ist wunderbar, welche Veränderung Ihre Medizin bei ihm hervorgerufen hat.“

Eigentümlicher Unfall.

In der Nähe von Chester, England, war der Dampfer „Dundee“ mit einer Wache zusammengekommen. Die Wache, welche mit ihrer ganzen Mannschaft gesunken war, bildete ein Hindernis für die Schiffe und der Dampfer „Argus“ wurde ausgefahrt, das Boot zu sprengen. In der Nähe des Bracks angelangt, entliefen der Dampfer ein mit sechs Leuten besetztes Boot zur Ausführung der Sprengarbeit. Ein Taucher legte die ersten beiden Sprengladungen, die auf elektrischem Wege zur Explosion gebracht wurden, nachdem sich das Boot in der vorgezeichneten Weise auf sichere Entfernung zurückgezogen hatte. Es erwies sich, daß eine dritte Sprengladung nötig war. Als auch diese zur Explosion gebracht wurde, erhob sich ein lautes Geräusch, die mächtige Wassermenge, die sich nur mit einer Springfluth vergleichen ließ, und die so gewaltig war, daß sie den entfernt liegenden Dampfer „Argus“ buchstäblich aus dem Wasser hob und das Leuchtschiff beschädigte. Als die Mannschaft der „Argus“ wieder die Herrschaft über das Schiff erlangt hatte, fuhr man nach der Stelle, wo das Boot der „Argus“ gelegen hatte. Man fand dort die See mit Splittern bedeckt und sichtete den sechs Insassen eine Leiche, sowie den noch lebenden Bootsführer auf, der hoch in die Luft geschleudert war und bei dem Auffliegen auf das Wasser schwere Verletzungen davongetragen hatte. Die übrigen Leichen der Mannschaft des Bootes waren verschwunden. Man vermag sich bei der augerhörten Explosion nur in der Weise zu erklären, daß die gesunkene Wache, deren Namen man nicht kennt, mit Sprengstoffen beladen gewesen war, die bei der dritten Sprengung zur Explosion kamen. Die Entfänger der Explosion wurde sogar in Portsmouth gefischt, wo man glaubte, es mit einem Erdbeben zu thun zu haben.

Der altbewährte Freund Forni's Alpenkräuter

Die berühmte Schweizer-Deutsche Kräuter-Medizin steht an der Spitze aller Hausmittel.
Beliebter als je zuvor.

Der Großvater schreibt:

„Wögen diese Zeiten das Mittel sein, einem Kranken Hoffnung und Mut einzuflöhen.“ So beginnt ein Brief, welchen Herr Fr. Mueller von Jonia, Mich., schreibt. Weiter sagt er: „Ich kenne jetzt Forni's Alpenkräuter seit fünfzehn oder sechzehn Jahren und kann die Wahrheit von dem, was ich sage, beweisen. In unserer Nachbarschaft giebt's viele Familien, welche beständig der Hilfe eines Arztes bedürfen. Auf mein Anrathen gebrauchten sie den Alpenkräuter und seitdem hat man keinen Arzt mehr nötig in diesen Familien. Er hat mich von Rheumatismus, und meine Frau von Brustfell-Entzündung geheilt. Wir ging es so schlecht, daß ich mich ohne Hilfe nicht anfechten konnte. Bei mir zu Hause steht eine Flasche Alpenkräuter in meinem Schlafzimmer zu jeder Zeit bereit für einen Notfall. Wenn unsere kleinen Entfänger über irgend etwas klagten, geben wir ihnen ein wenig Alpenkräuter und der hilft. Die Medizin ist so milde und angenehm zu nehmen, daß die Kleinen sie wirklich lieb gewonnen haben. Sie reguliert den Stuhlgang und kurirt auch Erkältungen.“

Ich bin ein alter Mann und glaube der Menschheit einen Gefallen zu thun, wenn ich diese Medizin empfehle.“

Einer Mutter Freude.

Frau A. Weichel aus Euclid, Ohio, Box 174, schreibt am 16. Dezember 1908: „Vor einiger Zeit bestellte ich eine Probebox Alpenkräuter. Er hat sicherlich bei unserem kleinen Sohn eine wunderbare Veränderung hervorgerufen. Als ich anfing dem kleinen Alpenkräuter zu geben, war er vollständig hilflos. Er ist zweieinhalb Jahre alt, und konnte weder die Sprache noch seine linke Hand gebrauchen. Die Ärzte behaupteten, daß er niemals lernen würde, zu gehen. Ich gab ihm fast den ganzen Inhalt der Probebox, und jetzt kann er auf seinen Füßen stehen, und fängt an, zu meiner großen Freude, zu laufen. Er kann jetzt auch seine linke Hand fast ebenso gut wie die rechte gebrauchen. Es ist wunderbar, welche Veränderung Ihre Medizin bei ihm hervorgerufen hat.“

Eigentümlicher Unfall.

In der Nähe von Chester, England, war der Dampfer „Dundee“ mit einer Wache zusammengekommen. Die Wache, welche mit ihrer ganzen Mannschaft gesunken war, bildete ein Hindernis für die Schiffe und der Dampfer „Argus“ wurde ausgefahrt, das Boot zu sprengen. In der Nähe des Bracks angelangt, entliefen der Dampfer ein mit sechs Leuten besetztes Boot zur Ausführung der Sprengarbeit. Ein Taucher legte die ersten beiden Sprengladungen, die auf elektrischem Wege zur Explosion gebracht wurden, nachdem sich das Boot in der vorgezeichneten Weise auf sichere Entfernung zurückgezogen hatte. Es erwies sich, daß eine dritte Sprengladung nötig war. Als auch diese zur Explosion gebracht wurde, erhob sich ein lautes Geräusch, die mächtige Wassermenge, die sich nur mit einer Springfluth vergleichen ließ, und die so gewaltig war, daß sie den entfernt liegenden Dampfer „Argus“ buchstäblich aus dem Wasser hob und das Leuchtschiff beschädigte. Als die Mannschaft der „Argus“ wieder die Herrschaft über das Schiff erlangt hatte, fuhr man nach der Stelle, wo das Boot der „Argus“ gelegen hatte. Man fand dort die See mit Splittern bedeckt und sichtete den sechs Insassen eine Leiche, sowie den noch lebenden Bootsführer auf, der hoch in die Luft geschleudert war und bei dem Auffliegen auf das Wasser schwere Verletzungen davongetragen hatte. Die übrigen Leichen der Mannschaft des Bootes waren verschwunden. Man vermag sich bei der augerhörten Explosion nur in der Weise zu erklären, daß die gesunkene Wache, deren Namen man nicht kennt, mit Sprengstoffen beladen gewesen war, die bei der dritten Sprengung zur Explosion kamen. Die Entfänger der Explosion wurde sogar in Portsmouth gefischt, wo man glaubte, es mit einem Erdbeben zu thun zu haben.

Der Großvater schreibt:

„Wögen diese Zeiten das Mittel sein, einem Kranken Hoffnung und Mut einzuflöhen.“ So beginnt ein Brief, welchen Herr Fr. Mueller von Jonia, Mich., schreibt. Weiter sagt er: „Ich kenne jetzt Forni's Alpenkräuter seit fünfzehn oder sechzehn Jahren und kann die Wahrheit von dem, was ich sage, beweisen. In unserer Nachbarschaft giebt's viele Familien, welche beständig der Hilfe eines Arztes bedürfen. Auf mein Anrathen gebrauchten sie den Alpenkräuter und seitdem hat man keinen Arzt mehr nötig in diesen Familien. Er hat mich von Rheumatismus, und meine Frau von Brustfell-Entzündung geheilt. Wir ging es so schlecht, daß ich mich ohne Hilfe nicht anfechten konnte. Bei mir zu Hause steht eine Flasche Alpenkräuter in meinem Schlafzimmer zu jeder Zeit bereit für einen Notfall. Wenn unsere kleinen Entfänger über irgend etwas klagten, geben wir ihnen ein wenig Alpenkräuter und der hilft. Die Medizin ist so milde und angenehm zu nehmen, daß die Kleinen sie wirklich lieb gewonnen haben. Sie reguliert den Stuhlgang und kurirt auch Erkältungen.“

Ich bin ein alter Mann und glaube der Menschheit einen Gefallen zu thun, wenn ich diese Medizin empfehle.“

Einer Mutter Freude.

Frau A. Weichel aus Euclid, Ohio, Box 174, schreibt am 16. Dezember 1908: „Vor einiger Zeit bestellte ich eine Probebox Alpenkräuter. Er hat sicherlich bei unserem kleinen Sohn eine wunderbare Veränderung hervorgerufen. Als ich anfing dem kleinen Alpenkräuter zu geben, war er vollständig hilflos. Er ist zweieinhalb Jahre alt, und konnte weder die Sprache noch seine linke Hand gebrauchen. Die Ärzte behaupteten, daß er niemals lernen würde, zu gehen. Ich gab ihm fast den ganzen Inhalt der Probebox, und jetzt kann er auf seinen Füßen stehen, und fängt an, zu meiner großen Freude, zu laufen. Er kann jetzt auch seine linke Hand fast ebenso gut wie die rechte gebrauchen. Es ist wunderbar, welche Veränderung Ihre Medizin bei ihm hervorgerufen hat.“

Eigentümlicher Unfall.

In der Nähe von Chester, England, war der Dampfer „Dundee“ mit einer Wache zusammengekommen. Die Wache, welche mit ihrer ganzen Mannschaft gesunken war, bildete ein Hindernis für die Schiffe und der Dampfer „Argus“ wurde ausgefahrt, das Boot zu sprengen. In der Nähe des Bracks angelangt, entliefen der Dampfer ein mit sechs Leuten besetztes Boot zur Ausführung der Sprengarbeit. Ein Taucher legte die ersten beiden Sprengladungen, die auf elektrischem Wege zur Explosion gebracht wurden, nachdem sich das Boot in der vorgezeichneten Weise auf sichere Entfernung zurückgezogen hatte. Es erwies sich, daß eine dritte Sprengladung nötig war. Als auch diese zur Explosion gebracht wurde, erhob sich ein lautes Geräusch, die mächtige Wassermenge, die sich nur mit einer Springfluth vergleichen ließ, und die so gewaltig war, daß sie den entfernt liegenden Dampfer „Argus“ buchstäblich aus dem Wasser hob und das Leuchtschiff beschädigte. Als die Mannschaft der „Argus“ wieder die Herrschaft über das Schiff erlangt hatte, fuhr man nach der Stelle, wo das Boot der „Argus“ gelegen hatte. Man fand dort die See mit Splittern bedeckt und sichtete den sechs Insassen eine Leiche, sowie den noch lebenden Bootsführer auf, der hoch in die Luft geschleudert war und bei dem Auffliegen auf das Wasser schwere Verletzungen davongetragen hatte. Die übrigen Leichen der Mannschaft des Bootes waren verschwunden. Man vermag sich bei der augerhörten Explosion nur in der Weise zu erklären, daß die gesunkene Wache, deren Namen man nicht kennt, mit Sprengstoffen beladen gewesen war, die bei der dritten Sprengung zur Explosion kamen. Die Entfänger der Explosion wurde sogar in Portsmouth gefischt, wo man glaubte, es mit einem Erdbeben zu thun zu haben.

Der Großvater schreibt:

„Wögen diese Zeiten das Mittel sein, einem Kranken Hoffnung und Mut einzuflöhen.“ So beginnt ein Brief, welchen Herr Fr. Mueller von Jonia, Mich., schreibt. Weiter sagt er: „Ich kenne jetzt Forni's Alpenkräuter seit fünfzehn oder sechzehn Jahren und kann die Wahrheit von dem, was ich sage, beweisen. In unserer Nachbarschaft giebt's viele Familien, welche beständig der Hilfe eines Arztes bedürfen. Auf mein Anrathen gebrauchten sie den Alpenkräuter und seitdem hat man keinen Arzt mehr nötig in diesen Familien. Er hat mich von Rheumatismus, und meine Frau von Brustfell-Entzündung geheilt. Wir ging es so schlecht, daß ich mich ohne Hilfe nicht anfechten konnte. Bei mir zu Hause steht eine Flasche Alpenkräuter in meinem Schlafzimmer zu jeder Zeit bereit für einen Notfall. Wenn unsere kleinen Entfänger über irgend etwas klagten, geben wir ihnen ein wenig Alpenkräuter und der hilft. Die Medizin ist so milde und angenehm zu nehmen, daß die Kleinen sie wirklich lieb gewonnen haben. Sie reguliert den Stuhlgang und kurirt auch Erkältungen.“

Ich bin ein alter Mann und glaube der Menschheit einen Gefallen zu thun, wenn ich diese Medizin empfehle.“

Die Pfeile des Liebesgottes

deuten den Weg nach Jerusalem an, die gewonnen werden durch
Diamanten und
Taschenuhren,
auf unserem populären Abzahlungsplan.
Nur einen Dollar
oder so die Woche
Ermöglicht es Ihnen, Ihr
ein prachtvolles Geschenk zu machen.

Beehive Jewelry Co.,

417 Spruce Straße.

Fertig für den Frühling. Anzüge und Herröcke

von den neuesten Stilen,
für Männer und Knaben.
Schuhe, Ausstattungen und Hüte,
alle die neuesten Stile.

KRAMER BROS.,

325 Kadawanna Avenue.

W. F. Baughan, Grundeigentum

Gekauft, Verkauft,
Vermiethet.

Office, 421 Kadawanna Avenue,
Scranton, Pa

Deutsch gesprochen.

Alt Weidelberg.

Restoration:
A la Carte, Table d'hôte
von 12-2 Uhr Nachmittags.

Importierte und bierge Bier, keine Liquör und
Cigarren. Separate Gesellschaftszimmer.

Albert Jenke, Eigenth.

206-210 Penn Avenue.

Lehmann's . . . Restaurant,

323 und 325 Spruce Straße.

St. Louis Anheuser-Busch, Stroubsburg und
St. Robinson Bier, Berliner Weisbier, Bon
Weinen und Liquören werden nur die
besten Marken geliefert. Bester Porter und
Whisky.

Warme und kalte Speisen
zu jeder Tageszeit. Alle Delikatessen der Saison
regulär. Eine reichhaltige Auswahl der besten
Cigarren.

Ignatz Zweidopf.

SEEDS

Fresh, Reliable, Pure
Guaranteed to Please
Every Gardener and
Planter should test the
superior merits of our
Northern-Grown Seeds.
SPECIAL OFFER
FOR 10 CENTS
we will send postpaid our
FAMOUS COLLECTION
1 pkg. 10 Day Tomato
1 pkg. Peas
1 pkg. Lettuce
1 pkg. Cabbage
1 pkg. Carrots
1 pkg. Potatoes
1 pkg. Beans
1 pkg. Corn
1 pkg. Onions
1 pkg. Squash
1 pkg. Cucumbers
1 pkg. Melons
1 pkg. Apples
1 pkg. Pears
1 pkg. Plums
1 pkg. Peaches
1 pkg. Cherries
1 pkg. Strawberries
1 pkg. Raspberries
1 pkg. Blackberries
1 pkg. Blueberries
1 pkg. Currants
1 pkg. Gooseberries
1 pkg. Elderberries
1 pkg. Huckleberries
1 pkg. Raspberries
1 pkg. Blackberries
1 pkg. Blueberries
1 pkg. Currants
1 pkg. Gooseberries
1 pkg. Elderberries
1 pkg. Huckleberries

Write today! Send 10 cents to help pay postage and
packing and receive the above "Famous Collection," by
return mail. No tax and no duty. Order to
GREAT NORTHERN SEED CO.,
842 Ross St. Rockford, Illinois

SEEDS

Fresh, Reliable, Pure
Guaranteed to Please
Every Gardener and
Planter should test the
superior merits of our
Northern-Grown Seeds.
SPECIAL OFFER
FOR 10 CENTS
we will send postpaid our
FAMOUS COLLECTION
1 pkg. 10 Day Tomato
1 pkg. Peas
1 pkg. Lettuce
1 pkg. Cabbage
1 pkg. Carrots
1 pkg. Potatoes
1 pkg. Beans
1 pkg. Corn
1 pkg. Onions
1 pkg. Squash
1 pkg. Cucumbers
1 pkg. Melons
1 pkg. Apples
1 pkg. Pears
1 pkg. Plums
1 pkg. Peaches
1 pkg. Cherries
1 pkg. Strawberries
1 pkg. Raspberries
1 pkg. Blackberries
1 pkg. Blueberries
1 pkg. Currants
1 pkg. Gooseberries
1 pkg. Elderberries
1 pkg. Huckleberries

Write today! Send 10 cents to help pay postage and
packing and receive the above "Famous Collection," by
return mail. No tax and no duty. Order to
GREAT NORTHERN SEED CO.,
842 Ross St. Rockford, Illinois

SEEDS

Fresh, Reliable, Pure
Guaranteed to Please
Every Gardener and
Planter should test the
superior merits of our
Northern-Grown Seeds.
SPECIAL OFFER
FOR 10 CENTS
we will send postpaid our
FAMOUS COLLECTION
1 pkg. 10 Day Tomato
1 pkg. Peas
1 pkg. Lettuce
1 pkg. Cabbage
1 pkg. Carrots
1 pkg. Potatoes
1 pkg. Beans
1 pkg. Corn
1 pkg. Onions
1 pkg. Squash
1 pkg. Cucumbers
1 pkg. Melons
1 pkg. Apples
1 pkg. Pears
1 pkg. Plums
1 pkg. Peaches
1 pkg. Cherries
1 pkg. Strawberries
1 pkg. Raspberries
1 pkg. Blackberries
1 pkg. Blueberries
1 pkg. Currants
1 pkg. Gooseberries
1 pkg. Elderberries
1 pkg. Huckleberries

Write today! Send 10 cents to help pay postage and
packing and receive the above "Famous Collection," by
return mail. No tax and no duty. Order to
GREAT NORTHERN SEED CO.,
842 Ross St. Rockford, Illinois

SEEDS

Fresh, Reliable, Pure
Guaranteed to Please
Every Gardener and
Planter should test the
superior merits of our
Northern-Grown Seeds.
SPECIAL OFFER
FOR 10 CENTS
we will send postpaid our
FAMOUS COLLECTION
1 pkg. 10 Day Tomato
1 pkg. Peas
1 pkg. Lettuce
1 pkg. Cabbage
1 pkg. Carrots
1 pkg. Potatoes
1 pkg. Beans
1 pkg. Corn
1 pkg. Onions
1 pkg. Squash
1 pkg. Cucumbers
1 pkg. Melons
1 pkg. Apples
1 pkg. Pears
1 pkg. Plums
1 pkg. Peaches
1 pkg. Cherries
1 pkg. Strawberries
1 pkg. Raspberries
1 pkg. Blackberries
1 pkg. Blueberries
1 pkg. Currants
1 pkg. Gooseberries
1 pkg. Elderberries
1 pkg. Huckleberries

Write today! Send 10 cents to help pay postage and
packing and receive the above "Famous Collection," by
return mail. No tax and no duty. Order to
GREAT NORTHERN SEED CO.,
842 Ross St. Rockford, Illinois